

Geschäftsjahr 2017

Das Handelshaus Kiennast erzielte im Jahr 2017 einen Umsatz in der Höhe von **€ 88,2 Mio.** und verzeichnet somit nach 2016 das umsatzstärkste Jahr in der Unternehmensgeschichte. Ein weiteres Wachstum von **9,5%** bestätigt die erfolgreiche Entwicklung des Waldviertler Familienunternehmens.

Gastronomie, Hotellerie, Großküche (Eurogast Kiennast und Pilz&Kiennast)

Im Bereich Gastronomie, Hotellerie und Großküchen konnte das Handelshaus einen Umsatz von **€ 43,6 Mio.** erwirtschaften, was ein Umsatzplus von **9,0%** bedeutet. Die Gastronomie-Zustellung hat sich 2017 weiter sehr dynamisch entwickelt. Kiennast konnte in diesem Bereich eine Vielzahl an Neukunden akquirieren. Unterschiedliche Sortimentskonzepte und die Neueinführung des modernen Webshops haben dazu beigetragen, dass das Unternehmen am Markt noch gezielter für seine Kunden auftreten kann. Kunden im Zentralraum Niederösterreich und Wien konnten ausgebaut als auch die Zusammenarbeit mit den österreichischen Key Account Kunden gefestigt und intensiviert werden. Mit dem Standort Eurogast Pilz&Kiennast in Gmünd weist die Unternehmensgruppe ebenfalls eine positive Geschäftsentwicklung auf. 2017 wurden die Abläufe und Prozesse am Standort analysiert und optimiert. Planung und Einreichung sind abgeschlossen, der Umbau findet nun 2018 statt. Mit dem neuen C&C Konzept wird sich der Standort in Gmünd zum Nummer 1 Ansprechpartner im oberen Waldviertel entwickeln. Die Unternehmensgruppe Kiennast blickt hier sehr positiv in die Zukunft und ist davon überzeugt, dass die Entwicklung auch für 2018 ein ähnliches Wachstum aufzeigen wird.

Lebensmitteleinzelhandel (Nah&Frisch, Shop Top Service, Justizanstalten-Kioske)

Im Bereich Lebensmitteleinzelhandel erzielte das Handelshaus einen Umsatz von **€ 35,3 Mio.** Kiennast konnte damit in diesem Bereich mit einem Plus von **13,5%** abschließen.

Erfreulich ist die Entwicklung im Bereich Nah&Frisch. Kiennast führte insgesamt 8 Neueröffnungen und Nachbesetzungen sowie 7 Modernisierungen durch. Zukunftweisende Neubauprojekte wie Göpfritz und Thaya zeigen wie moderne Nahversorgung mit der Marke Nah&Frisch umgesetzt werden kann. Die Nahversorgung und die Stärkung der Marke Nah&Frisch ist für Kiennast eine der wesentlichen Säulen des Unternehmens. Auch 2018 setzt Kiennast starke Aktivitäten mit Nah&Frisch – mehrere Projekte sind in Planung. Die Zusammenarbeit mit den Gemeinden funktioniert partnerschaftlich und sehr professionell.

Unter „Nah&Frisch punkt“ erhöhte Kiennast 2017 die Standortanzahl auf 20 und die Entwicklung zeigt, dass dieses Konzept von den Konsumenten sehr gut angenommen wird. Dies ist eine Bestätigung für Kiennast, diesen strategischen Weg fortzuführen. Für 2018 plant Kiennast den Ausbau auf über 30 „Nah&Frisch punkt“-Standorte. Bereits 4 Standorte werden in der Bundeshauptstadt Wien geführt.

Auf Grund professioneller Vorbereitung durch das Handelshaus Kiennast wurde das Projekt der Justizanstalten-Kioske im Jahr 2017 sehr erfolgreich umgesetzt. Mit Jänner 2018 sind alle Kioske auf das Kiennast-Konzept umgestellt. Kiennast betreibt somit die Justizanstalten-

Kioske österreichweit an allen Standorten und sieht in diesem Bereich einer langfristigen Zusammenarbeit positiv entgegen.

Logistikzentrum Kiennast

Im Februar 2017 wurde das Unternehmen nach den internationalen Standards IFS Logistics und IFS Broker erneut erfolgreich auf höherem Niveau zertifiziert. Dies ist Bestätigung für die hohe Qualität der Logistik und sogleich Ansporn, die Prozesse auch weiterhin laufend zu verbessern.

Neben dem Projekt IFS Zertifizierung beschäftigt sich Kiennast weiterhin intensiv mit seinem Logistikkonzept, welches dem Unternehmen eine nationale Belieferung unterschiedlicher Kundengruppen ermöglicht. Kiennast kann somit seinen Kunden österreichweit täglich sämtliche Produktgruppen (Trocken-, Frische-, Tiefkühlwaren) zustellen.

Kaufhaus Gars am Kamp

Im Kaufhaus Gars am Kamp konnte Kiennast einen Umsatz von **€ 9,5 Mio.** erwirtschaften. Kiennast setzt in diesem Bereich sehr stark auf Regionalität und fördert regionale und lokale Produzenten. Kiennast setzt damit in der Region ein aktives Zeichen für nachhaltige Nahversorgung. In den Abteilungen Supermarkt, Lets DOIT, Mode Kiennast, Trafik und Tankstelle sind insgesamt 40 Mitarbeiter beschäftigt. 2017 wurde die Qualität des Nah&Frisch-Supermarktes mit der Verleihung „Bestes Genuss-Geschäft Niederösterreichs“ bestätigt.

| Umsatz Handelshaus Kiennast | 2015 | 2016 | 2017 | Entwicklung 2016 vs. 2017 |
|--|--------------------|--------------------|--------------------|--------------------------------------|
| Einzelhandel Nah&Frisch, Nah&Frisch punkt, Shop Top Service, Lagerhäuser, Justizanstalten Kioske | € 31,1 Mio. | € 31,1 Mio. | € 35,3 Mio. | + 13,5 % |
| Gastronomie Eurogast Kiennast, Eurogast Pilz&Kiennast | € 29,6 Mio. | € 39,8 Mio. | € 43,4 Mio. | + 9,0 % |
| Kaufhaus Gars am Kamp Supermarkt, Lets DOIT, Mode Kiennast, Trafik, Tankstelle | € 10,4 Mio. | € 9,5 Mio. | € 9,5 Mio. | + 0 % |
| Gesamt | € 71,1 Mio. | € 80,4 Mio. | € 88,2 Mio. | + 9,5 % |



Fotos v.l.: Mag. (FH) Alexander Kiennast, Mag. Julius Kiennast
(© Foto: R.Podolsky/mediadesign.at)

Rückfragehinweis:

Julius Kiennast Lebensmittelgroßhandels GmbH

Silvia Schuh

Sekretariat

Tel.: + 43 2985 30200-305

Mail: silvia.schuh@kiennast.at